

Dexcom G6-Sicherheitshinweise

Indikationen für die Anwendung

Das kontinuierliche Gewebezuckerüberwachungsgerät Dexcom G6 (das Dexcom G6-System oder G6) ist ein Gewebezuckerüberwachungssystem für Menschen ab 2 Jahren. Das Dexcom G6-System wurde so konzipiert, dass es die Blutzucker (BG)-Tests per Fingerpunktion für Behandlungsentscheidungen ersetzt.

Die Interpretation der Dexcom G6-System-Ergebnisse sollte auf den Blutzuckertrends und mehreren sequenziellen Ablesungen über einen gewissen Zeitraum basieren. Das Dexcom G6-System hilft zudem bei der Erkennung von Hyperglykämie- und Hypoglykämie-Episoden und vereinfacht sowohl akute als auch langfristige Therapieeinstellungen.

Das Dexcom G6-System ist für Patienten zu Hause und in Gesundheitsfürsorgeeinrichtungen vorgesehen.

Wichtige Nutzerinformationen

Lesen Sie sich bitte vor dem Gebrauch des G6 die Bedienungsanleitung durch. Die im Lieferumfang des G6 enthaltene Bedienungsanleitung enthält Indikationen, Kontraindikationen, Warnhinweise, Vorsichtshinweise und andere wichtige Benutzerinformationen. Besprechen Sie mit Ihrem betreuenden Arzt, wie Sie die auf dem G6 angezeigten Informationen für das Management Ihres Diabetes verwenden sollen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur Fehlerbehebung des G6 und zu den Leistungseigenschaften des Systems.

Gegenanzeigen

• Kein MRT/CT/keine Diathermie – MR-unsicher

Tragen Sie Ihren CGM (Sensor, Transmitter, Empfänger oder Smart-Gerät) nicht bei der Kernspintomographie (MRT), der Computertomographie (CT) oder einer Behandlung mit hochfrequenter elektrischer Wärme (Diathermie).

Das G6 wurden für solche Situationen nicht getestet. Die Magnetfelder und die Wärme können die Komponenten des G6 beschädigen, sodass es ungenaue G6-Gewebezuckermesswerte (G6-Messwerte) anzeigt oder Alarme nicht ausgelöst werden. Ohne G6-Messwerte oder Alarm-/Warnbenachrichtigungen verpassen Sie möglicherweise eine starke Unter-/Überzuckerung.

Warnhinweise

• Benutzermaterialien lesen

Lesen Sie sich vor dem Gebrauch Ihres G6 die mitgelieferten Unterlagen durch. Andernfalls kann gegebenenfalls Folgendes eintreten:

- Das G6 wird nicht korrekt angewendet
- Die Informationen des G6 werden nicht verstanden
- Die korrekte Funktionsweise wird beeinträchtigt
- Ignorieren Sie keine Symptome eines niedrigen/hohen Blutzuckerwerts

Ignorieren Sie nicht, wie Sie sich fühlen. Wenn die Glukosewarnmeldungen und G6-Messwerte nicht mit Ihrem Gefühl übereinstimmen, verwenden Sie Ihr Blutzuckermessgerät (Messgerät) für die Behandlungsentscheidungen Ihres Diabetes oder konsultieren Sie bei Bedarf einen Arzt. Verwenden Sie im Zweifelsfall Ihr Blutzuckermessgerät.

• Kein Wert, kein Pfeil, keine CGM-basierte Behandlungsentscheidung

Wenn Ihr G6 keinen Wert oder Pfeil anzeigt oder wenn Ihre G6-Messwerte nicht mit Ihren Symptomen übereinstimmen, verwenden Sie Ihr Blutzuckermessgerät für die Entscheidungen über die Behandlung Ihres Diabetes. Kein Wert, kein Pfeil, keine Behandlungsentscheidung. Verwenden Sie im Zweifelsfall Ihr Blutzuckermessgerät.

- **Nicht verwenden, wenn...**

Verwenden Sie das G6 nicht, wenn Sie schwanger sind, sich einer Dialyse unterziehen müssen oder schwer krank sind. Es ist nicht bekannt, wie sich verschiedene Gesundheitszustände oder Medikationen, die bei diesen Populationen gängig sind, auf die Systemleistung auswirken. Die G6-Messwerte sind bei diesen Populationen möglicherweise ungenau.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsicht

- **Vermeiden Sie Sonnenschutz- und Insektenschutzmittel**

Einige Hautpflegeprodukte, wie Sonnenschutz- und Insektenschutzmittel, können zu Rissen im Kunststoff des G6 führen. Stellen Sie, bevor Sie Ihr G6 verwenden, sicher, dass keine Risse in Ihrem Empfänger, Transmitter und Transmitterhalter vorhanden sind. Wenn Sie einen Riss finden, wenden Sie sich bitte an Ihren Dexcom-Vertreter vor Ort. Achten Sie darauf, dass diese Hautpflegeprodukte keinen Kontakt zu Ihrem G6 haben. Waschen Sie sich nach der Anwendung von Hautpflegeprodukten und bevor Sie Ihr G6 anfassen die Hände. Wenn Hautpflegeprodukte auf Ihr G6 gelangen, wischen Sie es sofort mit einem sauberen Tuch ab.

Sicherheitshinweise nach dem Einschalten

Warnhinweise

- **Verwendung des Blutzuckermessgeräts nach dem Einschalten**

Wenn Sie einen neuen Sensor starten, erhalten Sie erst dann G6-Messwerte oder Alarme/Warnungen, wenn Sie Ihren Sensorcode eingegeben oder zwei Kalibrierungen vorgenommen haben. Verwenden Sie während der 2-stündigen Aufwärmphase des Sensors Ihr Blutzuckermessgerät für Behandlungsentscheidungen.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

- **Verwenden Sie den richtigen Sensorcode**

Wenn Sie einen neuen Sensor starten, müssen Sie einen Code in Ihr Anzeigegerät eingeben, um G6 ohne Kalibrierung durch Messung an der Fingerbeere zu nutzen. Jeder Sensor verfügt über einen eigenen Code, der auf der Rückseite des Haftpflasters abgedruckt ist. Verwenden Sie keinen Code von einem anderen Sensor und erfinden Sie keinen Code. Wenn Sie nicht den richtigen Code eingeben, funktioniert Ihr Sensor nicht so gut und die Messwerte könnten ungenau sein. Wenn Sie den Sensorcode verloren haben, können Sie das G6 mit den Messungen an der Fingerbeere kalibrieren.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zur Kalibrierung

Wenn der Benutzer einen Sensorcode eingibt, ist eine Kalibrierung nicht erforderlich. Wenn der Benutzer keinen Sensorcode eingibt, werden die folgenden Warn- und Vorsichtshinweise eingeblendet:

Warnhinweise

- **Keine Zeit verlieren – kalibrieren!**

Wenn Sie den Kalibrierungscode nicht verwendet haben, müssen Sie Ihr G6 täglich mithilfe der Werte von einem Blutzuckermessgerät und Fingerpunktionen manuell neu kalibrieren. Sie müssen die Kalibrierung sofort durchführen, wenn das G6 Sie diesbezüglich benachrichtigt. Wenn Sie die Kalibrierung nicht bei Benachrichtigung durchführen, sind die Werte des G6 möglicherweise ungenau. Verwenden Sie daher Ihr Blutzuckermessgerät für Behandlungsentscheidungen, bis Sie Ihr G6 kalibriert haben.

- **Verwenden Sie die Fingerpunktion**

Kalibrieren Sie das Gerät mit Ihrem Blutzuckermessgerät mithilfe der Messung an der Fingerbeere. Blut von anderen Stellen ist möglicherweise weniger genau und nicht so schnell verfügbar.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

- **Seien Sie genau, seien Sie schnell.**

Geben Sie innerhalb von fünf Minuten nach der Nutzung Ihres Blutzuckermessgeräts den genauen Blutzuckerwert ein. Geben Sie den G6-Messwert nicht als Kalibrierung ein.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zu System/Hardware/Software

Warnhinweise

- **Abgebrochener Sensorfaden**

Ignorieren Sie keine Sensorfäden, die abgebrochen sind oder die sich gelöst haben. Ein Sensorfaden könnte unter Ihrer Haut verbleiben. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Dexcom-Vertreter vor Ort.

Versuchen Sie, wenn ein Sensorfaden unter Ihrer Haut abbricht und Sie ihn nicht sehen können, nicht, ihn zu entfernen. Wenden Sie sich an Ihren betreuenden Arzt. Wenden Sie sich zudem an einen Arzt, wenn Sie an der Einführungsstelle Symptome einer Infektion oder Entzündung haben – eine Rötung, Schwellung oder Schmerzen.

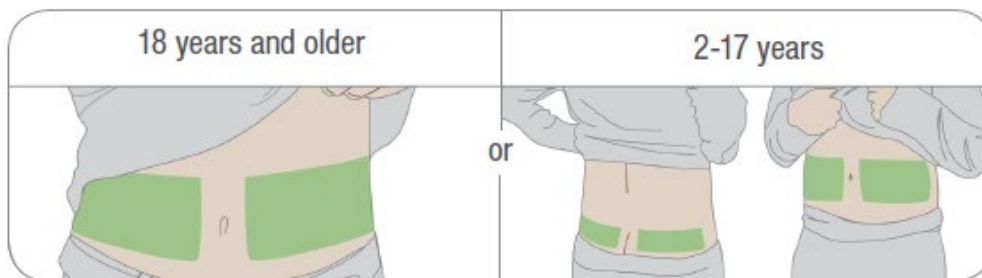
- **Einführungsstelle: Bauch oder Gesäß?**

Alle Patienten können die Prozedur an ihrem Bauch vornehmen. Patienten zwischen 2 und 17 Jahren können auch die obere Gesäßregion nutzen. Wählen Sie einen Bereich an Ihrem Bauch oder an der oberen Gesäßregion, die etwas gepolstert ist.

Der Sensor ist für andere Stellen weder getestet noch zugelassen. Sprechen Sie bezüglich der besten Anwendungsstelle mit dem Sie betreuenden Arzt.

Alter von 2-17 Jahren: Einführung in den Bauch oder in die obere Gesäßregion

Alter 18 und älter: Einführung in den Bauch



- **Aufbewahrungsort**

Sie können Ihre Sensoren bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank aufbewahren, solange die Temperatur zwischen 2 °C und 30 °C liegt. Bewahren Sie die Sensoren nicht im Gefrierschrank auf.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

- **Nach Ablauf des Verfallsdatums nicht verwenden**

Verwenden Sie keine abgelaufenen Sensoren, da diese falsche Ergebnisse liefern könnten. Kontrollieren Sie das Verfallsdatum auf dem Verpackungsetikett. Es liegt im Format JJJJ-MM-TT (Jahr-Monat-Tag) vor.

- **Kontrollieren Sie das Paket**

Verwenden Sie den Sensor nicht, wenn die sterile Verpackung beschädigt oder geöffnet ist, da es dadurch zu einer Infektion kommen kann.

- **Reinigen Sie die Hautpartie und trocknen Sie sie ab**

Waschen Sie sich vor dem Einführen des Sensors die Hände und reinigen Sie die Einführungsstelle; trocknen Sie Hände und Einführungsstelle ab.

Waschen Sie sich die Hände mit Seife und Wasser, nicht mit Gelreinigern. Trocknen Sie sie dann ab, bevor Sie die Sensorverpackung öffnen. Wenn Ihre Hände beim Einführen des Sensors nicht sauber sind, können Sie die Einführungsstelle mit Keimen infizieren und es kann zu einer Infektion kommen.

Reinigen Sie die Einführungsstelle mit Alkoholtupfern, um Infektionen zu vermeiden. Führen Sie den Sensor erst ein, wenn Ihre Haut trocken ist. Wenn Ihre Einführungsstelle nicht vollständig sauber und trocken ist, besteht die Gefahr einer Infektion bzw. es kann sein, dass der Transmitterhalter nicht gut hält.

Stellen Sie sicher, dass Sie kein Insektenschutzmittel, kein Sonnenschutzmittel, kein Parfüm und keine Lotion auf der Haut haben.

- **Einführungsstelle: Zu kontrollierende Aspekte**

Entfernen Sie den Schutz erst, wenn Sie den G6-Applikator an die Haut halten. Wenn Sie den Schutz früher entfernen, können Sie sich verletzen, wenn Sie versehentlich vorzeitig den Knopf für die Einführung des Sensors drücken.

Ändern Sie bei jedem Sensor die Einführungsstelle. Wenn zu häufig dieselbe Stelle verwendet wird, heilt die Haut möglicherweise nicht richtig ab, was zu Narbenbildung oder Hautreizungen führen kann.

Die korrekte Platzierung des Sensors ist wichtig. Wählen Sie eine Stelle nach folgenden Kriterien aus:

- Mindestens 8 cm vom Infusionsset oder von der Einstichstelle einer Insulinpumpe entfernt
- Nicht in der Nähe des Hosenbundes, von Narben, Tätowierungen, Hautreizungen und Knochen
- Keine Stelle, gegen die man leicht stößt oder gegen die leicht gedrückt wird bzw. auf der man beim Schlafen liegt

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zum Transmitter

Warnhinweise

- **Kontrolle**

Verwenden Sie keinen beschädigten oder zerbrochenen Transmitter. Ein beschädigter Transmitter kann Verletzungen durch Stromschläge verursachen und bewirken, dass das G6 nicht korrekt funktioniert.

- **Vorschriftsmäßiger Gebrauch**

Der Transmitter ist klein und kann ein Erstickenrisiko darstellen. Stecken Sie ihn sich nicht in den Mund und lassen Sie nicht zu, dass ihn Kinder ohne Aufsicht eines Erwachsenen in der Hand halten.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

- **Wiederverwenden – nicht wegwerfen**

Werfen Sie den Transmitter nach Abschluss der Sitzung nicht weg. Er kann solange wiederverwendet werden, bis Sie das G6 darüber informiert, dass die Transmitterbatterie bald leer sein wird. Für medizinische Fachkräfte: Bitte lesen Sie sich die Anweisungen zur Reinigung und Desinfektion in der Gebrauchsanleitung für Fachanwender durch. Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zum System

Vorsichtshinweise

- **Behandlungsentscheidungen**

Verwenden Sie den Messwert und den Trendpfeil des G6 für Behandlungsentscheidungen.

- **Verwenden Sie den richtigen Transmitter, Empfänger und Sensor**

Die G6-Komponenten sind nicht mit vorherigen Produkten von Dexcom kompatibel. Nutzen Sie nicht gleichzeitig Transmitter, Empfänger und Sensoren verschiedener Generationen.

- **Passieren einer Sicherheitskontrolle**

Bitten Sie, wenn Sie Ihren G6 tragen, um eine Handkontrolle oder ein Leibesvisitation durch Abtasten sowie eine visuelle Kontrolle, statt den AIT (Advanced Imaging Technology)-Körperscanner (auch als Millimeterwellenscanner; MWS bezeichnet) zu passieren oder einen Teil des G6 in das Röntgenkontrollgerät für Gepäckstücke zu geben.

Sie können das G6 in der Metalldetektorschleuse tragen. Wenn Sie dies tun, verwenden Sie Ihr Blutzuckermessgerät für Behandlungsentscheidungen, bis Sie den Sicherheitsbereich wieder verlassen haben. Da wir nicht jedes Röntgengerät und jeden Scanner getestet haben, wissen wir nicht, ob das G6 dadurch Schaden nimmt.

Sie sind sich nicht sicher, um welches Gerät es sich handelt? Gehen Sie auf Nummer sicher – fordern Sie entweder eine Handkontrolle oder eine Leibesvisitation durch Abtasten.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zu Empfängern und Smart-Geräten

Vorsichtshinweise

- **Halten Sie den Transmitter in der Nähe des Anzeigegeräts**

Achten Sie darauf, dass sich der Transmitter und das Anzeigegerät in einem Abstand von höchstens 6 Metern befinden und keine Hindernisse (wie Wände oder Metall) dazwischen liegen. Ansonsten können sie möglicherweise nicht miteinander kommunizieren. Wenn sich Wasser zwischen Ihrem Transmitter und dem Anzeigegerät befindet – z. B. beim Duschen oder Schwimmen – halten Sie diese näher beieinander. Die Reichweite ist verringert, da Bluetooth® durch Wasser hindurch weniger gut funktioniert.

- **Alarmer/Warnungen auf dem verwendeten Anzeigegerät erhalten**

Um Alarmer/Warnungen zu erhalten, stellen Sie diese auf dem von Ihnen verwendeten Anzeigegerät ein. Ihr Empfänger erhält nicht die Alarmer/Warnungen, die Sie in der App eingestellt haben. Ebenso erhält Ihre App nicht die Alarmer/Warnungen, die Sie auf Ihrem Empfänger eingestellt haben.

- **Ist es eingeschaltet?**

Wenn der Empfänger oder das Smart-Gerät ausgeschaltet (heruntergefahren) ist, werden keine G6-Werte oder Alarmer/Warnungen angezeigt. Stellen Sie sicher, dass Ihr Anzeigegerät eingeschaltet ist.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zum Smart-Gerät

Warnhinweise

• Überprüfen Sie die Einstellungen

Wenn Sie Ihr Smart-Gerät verwenden, sollten Sie sich vergewissern, dass die Lautstärke eingeschaltet ist, Ihr Telefon nicht stumm geschaltet ist und Sie keine Kopfhörer angeschlossen haben. Wenn die Lautstärke nicht eingestellt ist, das Gerät stumm geschaltet ist oder Kopfhörer angeschlossen sind, hören Sie keine Benachrichtigungen, einschließlich wichtiger Alarme. Wenn Sie einen Kopfhörer an Ihr Android®-Gerät angeschlossen haben, ertönt ein Alarm/eine Warnung über den Kopfhörer und den Lautsprecher. Auf Ihrem Apple®-Gerät hört man diese nur über die Kopfhörer.

Einige Benachrichtigungen sind während der ersten visuellen und vibrierenden Benachrichtigung stumm und erzeugen dann einen Ton bei der zweiten Benachrichtigung. Wenn Sie den Alarm nicht löschen, wird er bei halber Lautstärke nach 5 Minuten und bei voller Lautstärke nach 10 Minuten wiederholt.

Ihr Alarm und wichtige Warnungen ertönen und zeigen Informationen an, auch wenn Ihre Lautstärke niedrig oder stumm geschaltet ist. Wenn Ihr Smart-Gerät stumm geschaltet ist, ertönen nur diese Benachrichtigungen:

- Glukose-Alarme/Warnungen:
- Akut niedrig
- Bald niedriger Wert (dringend)
- Gewebeglukosespiegel niedrig
- Gewebeglukosespiegel hoch
- Anstiegsrate
- Fallrate
- Alarm „Keine Messwerte“
- Systemwarnungen:
- Kalibrierung erforderlich (nach 2-stündiger Sensoraufwärmphase; erscheint nur, wenn kein Sensorcode verwendet wird)
- Kalibrierungsfehler (erscheint nur, wenn ein Benutzer eine Kalibrierung eingibt; eine Kalibrierung ist nicht erforderlich)
- Sensor abgelaufen
- Sensor austauschen
- Transmitter funktioniert nicht.
- Fehler „Kein Speicherplatz“
- App angehalten
- Ausnahmen: Bei Apple-Geräten ertönt der Alarm „Signalverlust“ nicht, wenn die Lautstärke niedrig oder stumm geschaltet ist. Es ertönt kein Alarm/Warnhinweis auf Ihrem Telefon, wenn sich Ihr Android-Handy in der restriktivsten Einstellung „Nicht stören“ befindet.
- *Bluetooth*: Ihr Transmitter ist über Bluetooth mit der App verbunden. Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem Smart-Gerät Bluetooth eingeschaltet ist. Wenn nicht, erhalten Sie keine Alarme/Warnungen oder CGM-Informationen.

- Benachrichtigungen:
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen auf Ihrem Smart-Gerät die Anzeige von Benachrichtigungen der Dexcom-App auf dem Sperrbildschirm zulassen. Auf diese Weise können Sie Benachrichtigungen sehen, ohne Ihr Telefon zu entsperren.
- Apple: Aktivieren Sie während der Einrichtung des G6 die Benachrichtigungen der Dexcom-App, ansonsten erhalten Sie keine Alarme/Warnungen.

• Akku: Die App muss immer im Hintergrund laufen und kann den Akku Ihres Smartphones stark beanspruchen. Sorgen Sie dafür, dass der Akku stets ausreichend aufgeladen ist.

• Kompatibilität: Bevor Sie Ihr Smart-Gerät oder dessen Betriebssystem aktualisieren, sehen Sie auf dexcom.com/compatibility nach. Automatische Updates der App oder des Betriebssystems Ihres Geräts können Einstellungen ändern oder die App herunterfahren. Aktualisieren Sie immer manuell und überprüfen Sie anschließend die korrekten Geräteeinstellungen.

• **Zeit:** Lassen Sie das Datum und die Uhrzeit auf Ihrem Smart-Gerät automatisch aktualisieren, wenn Sie durch verschiedene Zeitzonen reisen oder zwischen Winter- und Sommerzeit wechseln. Ändern Sie die Zeit Ihres Smart-Geräts nicht manuell, da dies die Zeit auf dem Trendbildschirm verfälschen kann und die App die Anzeige von Daten unterbrechen kann.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

• Überprüfen Sie die Zubehörgeräte

Verwenden Sie Kopfhörer mit Ihrem Smart-Gerät? Was ist mit Bluetooth-Lautsprechern oder einer Smart Watch? Wenn Sie Zubehör verwenden, denken Sie daran, dass Sie Alarme/Warnungen möglicherweise nur auf einem Gerät oder Zubehör empfangen können, nicht auf allen. Vergewissern Sie sich nach dem Anschließen von Zubehörgeräten, dass Sie weiterhin Alarme und Warnungen empfangen können.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zum Empfänger

Warnhinweise

• **Nicht verwenden, wenn das Gerät beschädigt ist**

Verwenden Sie keinen beschädigten oder zerbrochenen Empfänger. Ein beschädigter Empfänger kann Verletzungen durch Stromschläge verursachen und dazu führen, dass das G6 nicht richtig funktioniert.

• **Verwenden Sie das Kabel vorschriftsmäßig**

Verwenden Sie das USB-Kabel nur bestimmungsgemäß und bewahren Sie es sicher auf. Der Missbrauch des USB-Kabels kann ein Strangulationsrisiko darstellen.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

• **Testen Sie den Lautsprecher und die Vibrationsfunktion**

Sie müssen Alarme/Warnungen hören oder fühlen können, um darauf zu reagieren. Testen Sie daher den Lautsprecher und die Vibrationsfunktion Ihres Empfängers regelmäßig.

Um sicherzustellen, dass der Lautsprecher und die Vibration funktionieren, schließen Sie den Empfänger zum Laden an. Der Bildschirm „Lautsprechertest“ erscheint für einige Sekunden. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Lautsprecher und die Vibrationsfunktion zu testen. Sie müssen zu hören und zu fühlen sein. Wenden Sie sich an Ihren lokalen Dexcom-Vertreter, wenn es jedoch nicht piepst und vibriert – vielleicht ist der Empfänger nass geworden oder wurde fallen gelassen.

• **Sauber und trocken halten**

Tauchen Sie den Empfänger nicht in Wasser und lassen Sie weder Schmutz noch Wasser in den USB-Anschluss eindringen. Das kann zu Beschädigungen führen.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zu Dexcom Share

Wichtige Nutzerinformationen

Dexcom Share (Share) ermöglicht es Ihnen, Ihre Sensorinformationen von Ihrer Anwendung aus an die Smart-Geräte Ihrer Follower zu senden! Lesen Sie die folgenden Hinweise, Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen, um herauszufinden, wie Sie diese App-Funktion sicher nutzen können.

Sicherheitshinweise zur Datenweitergabe und zum Management Ihres Diabetes

Indikationen für die Anwendung

- **Sorgen Sie dafür, dass Ihre Follower informiert sind**

Verwenden Sie Share, um Ihre Sensorinformationen von Ihrem Smart-Gerät an die Smart-Geräte Ihrer Follower zu senden.

- **Als sekundären Hinweis verwenden**

Die Informationen auf Ihrem Smart-Gerät werden direkt von Ihrem G6-Transmitter an Ihr Smart-Gerät gesendet. Nachdem es auf Ihrem Gerät ist, sendet Share es an Ihre Follower. Die Informationen, die Ihre Follower haben, sind demnach immer älter als Ihre Informationen. Verwenden Sie Ihre aktuellen Informationen, um Ihren Diabetes zu verwalten, nicht die möglicherweise veralteten Informationen Ihrer Follower.

Ihre Follower können die Informationen, die sie erhalten, nutzen, um Sie zu erreichen und Sie beim Umgang mit Ihrem Diabetes zu unterstützen. Die Informationen, die sie erhalten, sind nicht dazu bestimmt, für Behandlungsentscheidungen, Analysen oder Unterrichtsinhalte verwendet zu werden. Follower können Ihre Daten nicht ändern.

Warnhinweise

- Verwenden Sie Ihr G6, um Behandlungsentscheidungen zu treffen

Verwenden Sie Share-Informationen nicht für Behandlungsentscheidungen, wie z. B. die Behandlung einer Hypoglykämie oder die Dosierung bei einer Hyperglykämie. Verwenden Sie stattdessen die Sensorinformationen von Ihrem G6.

- Holen Sie sich fachmännische medizinische Beratung

Hat Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin Selbstüberwachungsaufgaben übertragen? Machen Sie weiter damit. Follower zu haben reicht nicht aus.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Sicherheitshinweise zum Einrichten und zu Einstellungen von Share

Warnung

- **Follower müssen folgen und Sie müssen teilen**

Sie müssen Share einschalten, damit es Ihre Sensorinformationen an Ihre Follower sendet. Follower müssen die Dexcom Follow App herunterladen, um zu sehen, was Sie senden.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.

Vorsichtshinweise

- **Sie selbst sind für das Management Ihres Diabetes zuständig, nicht Ihre Follower**

Verlassen Sie sich nicht auf Ihre Follower, um zu entscheiden, ob Sie eine Behandlungsentscheidung treffen müssen. Behalten Sie den Überblick über Ihr Diabetes-Management. Schauen Sie oft auf Ihr G6. Reagieren Sie auf Alarme/Warnungen. Warten Sie nicht darauf, dass ein Follower sich bei Ihnen meldet – es kann sein, dass er aufgrund eines technischen Problems Ihre Sensorinformationen nicht erhält.

- **Prüfen Sie Ihr Smart-Gerät und die Smart-Geräte Ihrer Follower**

- Internetzugang erforderlich: Beide Smart-Geräte müssen mit dem Internet verbunden sein, um Share nutzen zu können. Versuchen Sie, Ihrem Follower eine E-Mail von Ihrem Gerät zu senden. Wenn Ihr Follower die E-Mail auf seinem Gerät empfängt, sind beide Smart-Geräte verbunden.
- Akku geladen: Vergewissern Sie sich, dass die Akkus der Smart-Geräte geladen sind. Wenn der Akku Ihres Smart-Geräts oder der Akku des Geräts Ihrer Follower nicht geladen ist, funktioniert Share nicht.

• **Prüfen Sie Ihr Smart-Gerät**

App aktivieren: Wenn Sie Ihr Smart-Gerät einschalten, tippen Sie auf die G6-App, um sie zu öffnen.

Wenn die App nicht geöffnet ist, funktioniert Share nicht.

- Prüfen Sie die Smart-Geräte Ihrer Follower
- Ton aktiviert: Ihre Follower müssen die Lautstärke ihres Smart-Geräts einstellen oder zumindest die Vibrationsfunktion aktivieren, damit sie Alarme/Warnungen hören bzw. fühlen können. Die Einstellungen des Smart-Geräts haben höhere Priorität als die Einstellungen der Follow-App.
- Lücken beim Teilen von Informationen: Follower erhalten Ihre Sensorinformationen nicht, wenn ihr Smart-Gerät ausgeschaltet ist, nicht mit dem Internet verbunden ist oder sich im Modus „Nicht stören“ oder im Flugzeugmodus befindet. Wenn die Follower diese Probleme beheben, erhalten sie wieder die aktuellen Informationen, nicht jedoch die Informationen, die sie verpasst haben.
- Mobilfunkanbieter unterstützt gleichzeitige Sprach- und Datenfunktionen: Die meisten Mobilfunkanbieter unterstützen die gleichzeitige Nutzung von Sprache und Daten. Überprüfen Sie Ihre Einstellungen und bitten Sie Ihre Follower dasselbe zu tun. Wenn dies nicht unterstützt wird, funktioniert Share nicht während eines Telefonats. Wenn der Anruf beendet ist, startet Share neu und sendet dann ggf. wartende Benachrichtigungen.

• **Share anpassen, damit Follower Sie unterstützen können**

- Passen Sie Share an, damit Ihren Followern die Informationen übermittelt werden, die sie benötigen, um Sie beim Management Ihres Diabetes zu unterstützen.
- Verzögerungsfunktion: Ihr Follower wird erst nach der von Ihnen eingestellten Verzögerungszeit benachrichtigt.
- Funktion „Nicht freigeben“: Sie können die Freigabe für einen Follower jederzeit beenden, indem Sie „Nicht freigeben“ wählen. Dieser Follower wird Ihre Sensorinformationen erst dann wieder erhalten, wenn Sie sich wieder für die Freigabe entscheiden.

Befolgen Sie die Gebrauchsanweisung des G6. Andernfalls kann es zu einer Hyper- oder Hypoglykämie (Über-/Unterzuckerung) kommen.